

Klangkörper

BACHHAUS EISENACH

Leben & Werk
Johann Sebastian Bachs

• Livemusik
auf historischen Instrumenten

• Interaktive
Klanginstallationen

MEDIENMITTEILUNG – mit der Bitte um Veröffentlichung

27.02.2018



Bach-Skulptur von Gerhard Kurt Müller. Eichenholz, Höhe 104 cm, Gewicht 105 kg. Leihgabe: Museum der bildenden Künste Leipzig. Die Skulptur entstand 1981-84 im Auftrag der „Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten Johann Sebastian Bach der DDR“ zu Bachs 300. Geburtstag 1985, wurde aber nach Fertigstellung nicht ausgestellt, sondern eingelagert, da sie „zu traurig“ sei. Foto: Bachhaus Eisenach.

Bach, Kunst und Ideologie

Bachs 333. Geburtstag am 21. März 2018 begeht das Bachhaus Eisenach mit einer neuen Erwerbung, einer Atelier-Ausstellung und einem neuen Ausstellungsbereich. Das Festkonzert am Abend widmet sich der Zahl 333.

Die vergangene und heutige künstlerische Beschäftigung mit Bach steht im Mittelpunkt der Veranstaltungen zum 333. Bach-Geburtstag am 21. März im Bachhaus Eisenach.

Mit skulpturalen Bach-Darstellungen beschäftigt sich der neue Ausstellungsbereich „**Bach-Typen**“, der am Bach-Geburtstag im Foyer des Museums eröffnet wird. Er zeichnet die Entwicklung des Bach-Bilds anhand von sechs Büsten nach: der ersten Bach-Büste von Hermann Knaur (1843), die in Zusammenarbeit mit Felix Mendelssohn Bartholdy entstand, weiter der wohl populärsten Bach-Büste des 19. Jahrhunderts von Aurelio Micheli (1874), die u.a. das Festkonzert zu Bachs 200. Geburtstag im Pariser Konservatorium unter Charles M. Widor schmückte, die streng stilisierte Bach-Büste von Emma Cotta (1925), welche zunächst im Berliner Institut für Kirchenmusik stand, bevor sie 1935 ins Bachhaus kam, der junge „flegelhafte“ Bach von Bernd Göbel (1985), der den Bach-Denkmalern in Arnstadt und Dornheim zugrundeliegt, eine sperrige Eichenholzskulptur des zunächst in Erfurt, dann in Leipzig tätigen Künstlers Gerhard Kurt Müller (1981-1984), und die in limitierter Auflage erschienene Bach-Büste von Luigi Colani (1985).

„Das Bach-Bild hat über die Jahrhunderte zahlreiche außermusikalische, auch ideologische Erwartungen absorbiert – der 'alte Meister' etwa, oder 'der Deutsche', oder 'der Revolutionär' – und die Kunst spiegelt diese Erwartungen wieder, auch wo sie ihnen konträr zu laufen scheint“, meint Bachhaus-Direktor Jörg Hansen.



**BACHHAUS
EISENACH**

www.bachhaus.de

Ort

Frauenplan 21
99817 Eisenach

Öffnungszeiten:

Täglich von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:

9 € / 7 € Gruppe / 5 € Stud.

Kontakt

Fon: 03691 / 7934-0
Fax: 03691 / 7934-24
info@bachhaus.de

Direktor und Geschäftsführer:
Dr. Jörg Hansen

Aufsichtsratsvorsitzender:
KMD Roderich Kreile, Dresden

Gesellschafter:
Neue Bachgesellschaft e.V.
Internationale Vereinigung
Sitz Leipzig, gegründet 1900



Eingetragen im Blaubuch der Bundesregierung als kultureller Gedächtnisort von nationaler Bedeutung

Medienarbeit

Stefan Hirtz
Marienburger Str. 16
10405 Berlin

Fon: 030 / 440 10 686
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter

www.artefakt-berlin.de

ARTEFAKT
KULTURKONZEPTE

Klangkörper

BACHHAUS EISENACH

Leben & Werk
Johann Sebastian Bachs

• Livemusik
auf historischen Instrumenten

• Interaktive
Klanginstallationen

Feierlich in Besitz genommen wird am 21. März 2018 das Bach-Gemälde „So kämpfet nun, ihr muntern Töne“ des Berliner Malers **Johannes Heisig** (*1953). Es hängt bereits seit 2011 in der ständigen Ausstellung, die bisherige Leihgabe aus Privatbesitz konnte aber jetzt erst vom Bachhaus Eisenach angekauft werden. Das großformatige Gemälde entstand, als der Künstler 2004 für ein Jahr Stadtgast in Eisenach war. Es zeigt Bach mit Thomanern und Instrumentalisten auf der Empore der Leipziger Thomaskirche. „Keiner der Dargestellten wirkt glücklich, man fragt sich, wie aus den Mündern dieser Gestalten etwas so schönes wie eine Bach-Kantate kommen kann“, findet Hansen.

Schließlich eröffnet am Bach-Geburtstag im Bachhaus die einmonatige Atelier-Ausstellung **„Hommage à Bach“** des provençalischen Künstlers **Jacob Reymond**. Reymond ist ein Maler, dessen Arbeiten sich ausschließlich der künstlerischen Interpretation von musikalischen Werken widmen. Ausgestellt werden zwölf jüngere großformatige Werke, darunter das neueste Werk „Lambarena – Bach Africain“ (2017), dessen Name auf Albert Schweitzer anspielt, den Bach-Biographen, Organisten und „Busch-Doktor“. Weitere Arbeiten beschäftigen sich mit der h-Moll-Messe, den Orchestersuiten und den Goldberg-Variationen Bachs. Die Ausstellungseröffnung wird musikalisch umrahmt von dem Künstler selbst und der Tänzerin Marie Theres Zechiel.

Das **Bachhaus-Geburtstagskonzert** um 19.30 Uhr **„Bach 333“** steht im Zeichen der „göttlichen Zahl Drei“. Im Konzert mit Simone Eckert (Viola da Gamba) und Menno van Delft (Cembalo) erklingt dabei eine Viola da Gamba des Hamburger Instrumentenbauers Joachim Tielke, die in Bachs Geburtsjahr 1685 gebaut wurde.

Die Eisenacher Feierlichkeiten zum Bach-Geburtstag beginnen mit der traditionellen Bach-Ehrung am Bach-Denkmal um 11 Uhr. Der Freistaat Thüringen, der auch die Erwerbungen und den neuen Ausstellungsbereich gefördert hat, wird dabei diesmal durch den Chef der Staatskanzlei Prof. Benjamin-Immanuel Hoff (Partei Die Linke) vertreten sein. Anschließend lädt das Museum zu Kaffee und Geburtstagstorte ins Bachhaus ein, wo sich die Ausstellungseröffnungen anschließen.

333. Bach-Geburtstag am 21. März 2018. Beginn: 11 Uhr. Bachdenkmal am Frauenplan, Eisenach. Ab 12 Uhr: Kaffee und Geburtstagstorte im Bachhaus, danach Eröffnung des neuen Ausstellungsbereich „Bach-Typen“, Inbesitznahme des Gemäldes von Johannes Heisig und Eröffnung der Sonderausstellung „Hommage à Bach“ von Jacob Reymond. 19:30 Uhr: Geburtstagskonzert „Bach 333“ mit Simone Eckert (Viola da Gamba), Menno von Delft (Cembalo), Eintritt 19 € / 9 €.

Vorab-Pressebesichtigung: Dienstag, 20.3., 15 Uhr, Bachhaus Eisenach.



Gemälde von Johannes Heisig „So kämpfet nun, ihr muntern Töne“ (2004) im Bachhaus Eisenach.



Jacob Reymond: J.S. BACH, Lambarena - Bach to Africa. Encre sur papier
Fabriano, 100x70 cm, 2017. Foto: Jürgen Sieker / Bachhaus Eisenach.
Homepage des Künstlers mit weiteren Fotos und Downloads:
www.jacobreymond.fr



**BACHHAUS
EISENACH**

www.bachhaus.de

Ort

Frauenplan 21
99817 Eisenach

Öffnungszeiten:

Täglich von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:

9 € / 7 € Gruppe / 5 € Stud.

Kontakt

Fon: 03691 / 7934-0
Fax: 03691 / 7934-24
info@bachhaus.de

Direktor und Geschäftsführer:
Dr. Jörg Hansen

Aufsichtsratsvorsitzender:
KMD Roderich Kreile, Dresden

Gesellschafter:
Neue Bachgesellschaft e.V.
Internationale Vereinigung
Sitz Leipzig, gegründet 1900



Eingetragen im Blaubuch der
Bundesregierung als kultureller
Gedächtnisort von nationaler Bedeutung

Medienarbeit

Stefan Hirtz
Marienburger Str. 16
10405 Berlin

Fon: 030 / 440 10 686
Fax: 030 / 440 10 684
mail@artefakt-berlin.de

Pressedownloads unter

www.artefakt-berlin.de

ARTEFAKT
KULTURKONZEPTE